

# Gallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Gallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N<sup>o</sup> 246.

Dienstag den 21. October.

1862.

## Chronik der Stadt Halle.

### Pestalozzi-Verein.

Zur Gründung des Pestalozzi-Zweigvereins für Halle soll morgen Dienstag den 21. October Abends 8 Uhr im untern Saale des Gasthofs „zum Kronprinzen“ eine Conferenz abgehalten werden, wozu wir alle Freunde der Pestalozzi-Sache, insbesondere die verehrlichen Mitglieder der Haleschen Pestalozzi-Vereine, hierdurch ganz ergebenst einladen.

Halle, den 20. October 1862.

N. Tittel. W. Müller.

### Kirchliche Anzeige.

Zu St. Moritz: Mittwoch den 22. October Abends 8 Uhr Bibelstunde Herr Diaconus Pinckernelle.

Herausgegeben im Namen der Armendirection von Dr. Erkstein.

## Bekanntmachungen.

### Bekanntmachung.

Die Räumung der Dünger- und Aschengruben des Rathhauses, des Polizei-Verwaltungsgebäudes und im Anbau des rothen Thurmes, sowie die Abfuhr des Kehrtrichts von den öffentlichen Kehrbezirken der Stadt soll für das Jahr 1863 im Wege der Aicitation dem Meistbietenden überlassen werden. Hierzu ist ein Termin auf

den 27. October c. Vormitt. 11 Uhr in der großen Rathsstube anberaumt und sind die Bedingungen vorher in unserer Canzlei einzusehen. Halle, den 16. October 1862.

Der Magistrat.

### Bekanntmachung.

Es wird wiederholt zur Kenntniß des Publicums gebracht, daß von dem Königl. Kreis-Gerichte an allen Tagen der Woche (mit Ausschluß der Sonn- und Festtage) Vormittags von 9 bis 1 Uhr Handlungen der freiwilligen Gerichtsbarkeit, als Kaufverträge, Schuldverschreibungen, Quittungen, Cessionen, Schenkungen, Vollmachten, Testamente, Erbverträge &c. von denen, die es wünschen, ohne vorgängige Anmeldung aufgenommen werden.

Als Commissarien zur Aufnahme derartiger Geschäfte sind bestimmt:

Montags und Dienstags Herr Kreisrichter Winkler;

Mittwochs und Donnerstags Herr Kreisrichter v. Löwenclau;

Freitags und Sonnabends Herr Kreisgerichtsrath Cäsar.

Die genannten Mitglieder des Gerichts sind auch befugt, die oben bezeichneten Handlungen der freiwilligen Gerichtsbarkeit, einschließlich der Testamente, auf ausdrücklichen Antrag der Interessenten in deren Privatwohnung aufzunehmen, sofern diese innerhalb der Stadt belegen ist, wogegen die Vornahme derartiger Geschäfte außerhalb der Stadt Halle die vorgängige Ermächtigung des Kreis-Gerichts-Directoriums voraussetzt.

Das Geschäftslokal der Commissarien befindet sich im Kreis-Gerichts-Vordergebäude in dem daselbst im Erdgeschoße sub Nr. 8 und 9 belegenen Zimmern und ist der Eingang dazu von der Straße aus entweder durch das Thorweg und die Thüre links auf dem Hofe oder durch die kleinere Hausthür.

Halle a/S., am 6. October 1862.

Der Königl. Kreis-Gerichts-Director.

**Retourbriefe.**

An 1) Richter in Mezerig. 2) Heinze in Greifswald. 3) Neugebader in Berlin. 4) Engelmann & Bohmer in Grefeld mit Packet J. S. # 168. 5) Medel in Oderwig mit Packet O. M. 6) Lüttich in Leimbach mit Packet H. E. L. 7) Elsholz in Helfsta. 8) Stolle in Berlin. Halle, den 17. October 1862.

**Königliches Post-Amt.**

**Moirée-Höcke**, das Stück von 2 *Rg.* an, offerirt **Max Lampe**, gr. Steinstraße Nr. 3.

Gummischuhe, echt franzöf. bei **Max Lampe**.

**Kartoffeln**

sind von jetzt ab im „schwarzen Bär“ immer in bester Waare und jedem Quantum zu haben.

**Aug. Lehmann.**

Gute Speisefartoffeln verkauft in Wispeln und Scheffeln Dekonom **A. Preßler**, alter Markt 7.

Von heute an verkaufe ich wieder die mehresten weißen Frankfurter und Zwiebel-Kartoffeln im Keller große Ulrichsstraße Nr. 10.

**F. Schaaf**, Markt Nr. 15.

**Delikate neue Berger Fett-Seringe**, pro Schock 9 *Sgr.*, a Stück 2 *S.*, **neue Sardelenheringe**, pro Schock 1 $\frac{1}{4}$  *Sgr.* **Bolke**.

Ein kleines Haus, neu, in gesunder, freundlicher Lage, mit 4 Stuben, Kammern u. s. w. ist mit der Hälfte Anzahlung zu verkaufen. Wo? sagt die Expedition d. Bl.

Einige übercomplete Reisekoffer u. Betten sollen verkauft werden. Anfrage Schimmelg. 2, 2 Tr.

Gute Himbeer- und Rosenstöcke werden billig verk., ebenso gefüllte Tulpenzwiebeln Jägerplatz 17.

Ein Pianoforte steht zu verkaufen oder zu vermieten große Brauhausgasse Nr. 23.

Eine Hobelbank zu verkaufen und  $\frac{1}{2}$  Duzend Schraubzwingen Martinsgasse Nr. 3.

Dauerhafte Holzpantoffeln werden gefertigt  
Steg Nr. 7.

Ein  $\frac{3}{4}$ jähr. Schwein verkauft Schloßberg Nr. 2.

Ein f. Schwein zu verkaufen Wallstraße Nr. 31.

Ein fettes Schwein zu verkaufen Rann. Thor 14.

Ein  $\frac{3}{4}$ jähriges Schwein verk. Brunoswarte 1.

**Stellmachergefellen**

finden auf Kasten Beschäftigung. Wagenfabrik von **Gottfried Lindner**.

Wer gesonnen ist ein Kind in die Pflege zu nehmen, kann sich melden gr. Klausstraße Nr. 13.

Ein Malergehülfe findet noch Beschäftigung bei **S. Damm jun.**, Rathhausgasse Nr. 3.

**Gesuch.**

Ein Dienstmädchen, welches schon mehrere Jahre bei derselben Herrschaft zur Zufriedenheit gedient hat, wird gesucht Rannische Straße Nr. 16, 2 Treppen.

Ein Hausmädchen wird zum 1. November für einen leichten Dienst gesucht

Magdeburger Chaussee Nr. 4, 2 Treppen.

Bei einer anständigen Wittve in einem ruhigen Hause wird für ein gebild. Mädchen ein Unterkommen gesucht, auch dabei noch Entschädigung bewilligt. Anerbietungen unter Z. Z. erbittet man sich durch die Expedition d. Bl.

Eine Jungfer wird zum 1. Januar auf dem Rittergute Friedeburg gesucht. Anmeldungen bei Frau Amtsräthin **Bartels** vor dem Kirchthore.

Eine Wittve sucht noch Beschäftigung im Plätten od. and. weibl. Handarbeiten. Näh. in d. Exped.

Ein möbl. Zimmer mit Cabinet wird in Gegend der Magdeb. Chaussee für einen Herrn baldigst gewünscht und erbitten sich Anerbietungen **Schüler & Biemann**, Magdeb. Chaussee 17.

Ein Beamter, kinderlos, sucht zum 1. Novbr. eine freundl. Wohnung (vorn heraus) von St., K. u. K. nebst Zub. in der Nähe des Paradepl. Offer-ten unter J. H. Z. in der Exped. d. Bl. abzugeben.

Ein Paar stille Leute suchen Stube, K. und Küche, am liebsten Leipzigerstraße oder Brauhausgasse. Adressen bittet man Fleischerstraße 6 abzug.

Stets gute Federbetten zu vermieten vor dem Steinthor Nr. 10 bei **G. Heinrich**. Dasselbst eine birkene und massive Kommode zu verkaufen.

Ein Handelskeller, auf Verlangen auch mit sämtlichen Räumen des Souterrains, zu einer noblen Kellerwirthschaft sich eignend, ist zu vermieten und den 1. April k. J. zu beziehen  
Magdeburger Chaussee Nr. 4.

Die obere Etage Klausthorstraße Nr. 18 ist zum 1. April zu vermieten. Näheres lange Gasse Nr. 18. **Brehme**.

Stube und Kammer zu vermieten  
Steinthor Nr. 11b, 2 Tr.

Alter Markt Nr. 30 sind zwei möblirte Stuben nebst Schlafkabinet zu vermieten und sogleich zu beziehen.

Unter heutigem Tage eröffneten wir in unserm neu eingerichteten Laden

**große Märkerstraße 18**  
neben unserm En gros - Geschäft einen **Detail-Verkauf** sämtlicher in unser Fach schlagender Artikel.

Indem wir dieses neue **Etablissement** einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum gelegentlichst empfehlen, versprechen wir bei ausgezeichneter Waare stets reelle Bedienung.

Halle, den 17. October 1862.

**R. Schwartz & Comp.,**  
Conditoreiwaaren-, Chocoladen- u. Bonbon-Fabrik.

**Geschäfts-Eröffnung.**

Unter heutigem Tage eröffne ich in meinem neu eingerichteten Laden  
**große Klausstraße Nr. 4**  
ein **Tuchmanufactur- und Herrengarderobe-Geschäft.** Dieses Unternehmen einem hochgeehrten Publikum empfehlend, versichere ich bei streng reeller Bedienung die billigsten Preise.  
Halle a/S., am 21. October 1862. Hochachtungsvoll

**A. S. Hagelberg, große Klausstraße Nr. 4.**

St., K. u. K. zu verm. Sperlingsberg Nr. 1.

Eine Stube u. Kammer zu vermieten. Zu erfragen Mühlspforte Nr. 5. **J. Joegen.**

Möbl. Stube mit Schlafst. u. Kost Schulberg 8.

1 St. mit od. ohne Möbel verm. s. Unterberg 19.

Möblirte Stube u. K. an einen oder zwei Herren in der Nähe des Marktes verm. Bärgeasse 4.

Ein freundlich möblirtes Zimmer nebst Schlafkabinet ist für 1 auch 2 Herren zu vermieten u. sofort zu beziehen gr. Klausstraße Nr. 4, 1 Treppe.

**1 Lagerkeller** ist sof. zu verm. gr. Klausstr. 4.

Dienstag den 21. October Nachmittags 4 Uhr  
**Quartal-Versammlung** hies. Fleischer-Zn-  
nung im Locale des „kühlen Brunnen.“

**Der Vorstand.**




Mittwoch Abend **Karpfen mit poln. Sauce**  
in **Saafen's Restauration, Paradeplatz.**




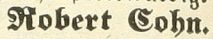
Ein Portemonnaie mit Geldinhalt wurde gest.  
Abd. verl. Geg. Bel. abzug. gr. Ulrichsstraße 31.

Eine Ledertasche verloren Landwehrstr. Nr. 2.

Am Sonnabend Abend wurde von der Spie-  
gelgasse bis auf den Strohhof eine schwarze Tuch-  
weste verloren. Abzugeben gegen Belohnung  
Liliengasse Nr. 7.



 Eine neue Sendung **schwarzer Thymel-Blousen** à 2 $\frac{1}{4}$  — 2 $\frac{1}{2}$ , u. 2 $\frac{3}{4}$  Fl. in elegantester Ausstattung empfang ich heut.  **Robert Cohn.** 

 Für Portefeuille-Arbeiter!   
empfehle ächte und unächte Sammete, Noirée, Atlaſſe in allen Farben sehr preiswürdig.  
 Gr. Ulrichsstraße Nr. 3.  **Robert Cohn.**

**Französisches Marzipan und Gelée-Bonbons**  
hält von heute ab wieder bestens empfohlen  
**D. Lehmann, Bonbons-, Morsellen- u. Chocoladen-**  
**Fabrikant, Leipziger Straße Nr. 105.**

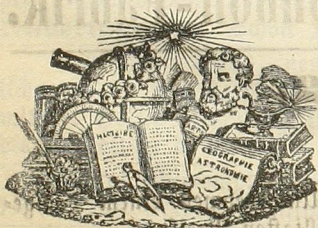
**Magdeburger Saucischen, à Paar 1 $\frac{1}{2}$  Sgr., frische Sendung.**

**B o l k e.**

  
 Ein Laden mit Gaseinrichtung und daran stoßender Wohnung, auf Verlangen auch Kellerräume dazu, ist vom 1. April, wenn es gewünscht wird, auch früher, zu vermieten. 

**Louis Sachs, große Ulrichsstraße Nr. 24.**

**Ein Laden nebst Comptoirstube, mit Gaseinrichtung, sofort zu vermieten**  
**große Ulrichsstraße Nr. 24.**



**Heute Abend  
7 Uhr:**

**Darstellungen  
und**

**Vorträge  
im Saale  
des Hôtel**

**„Zur Eisenbahn.“**

1. Der Bau der Sternennwelt. 2. Bau-  
denkmäler aus Rom's klassischer Zeit.  
Dienstag den 21. zweite Vorstellung.

1. Die Sonne, die Planeten, der  
Mond. (Größe, physische Beschaffenheit, telesk.  
Ansichten.) 2. Das Forum romanum, Capi-  
tol, und die Grabmale Rom's. 3. Wie zum  
Schlusse jeder Vorstellung: Landschaften, Farben-  
spiele und Marmortableaux. **An jedem Abend  
durchweg Neues.**

Kassenpreis: 7 $\frac{1}{2}$  Sgr., 2. Pl. 4 Sgr. Kinder  
4 und 2 $\frac{1}{2}$  Sgr. Billets zum 1. Rang à 6 Sgr.  
in den Condit. der Hrn. Pfautsch und Lauffer.  
Nächste Vorstellung: Nordpol, Expeditionen.

1 Kl. Kinderschuh von der Liliengasse bis zum  
Königsthor verl. Abzugeben Liliengasse Nr. 11.

Eine Köchin wird gesucht zu Neujahr; eine  
gute Amme ist zu haben durch Frau **Christ.**

Eine möblirte Stube ist zu verm. Unterberg 4.

Ein Geldtäschchen mit Geld ist am 19. d. M.  
früh von einem Dienstmädchen von der gr. Klausstr.  
durch die Halle, Leipzstr. nach der Eisenbahn verl.  
Abzug, kl. Märkerstr. Nr. 8 bei Hrn. **Megner.**

Ein kl. Kinderschuh ist verloren worden. Ab-  
zugeben Trödel Nr. 8.

Ein kleiner schwarzer Hund mit rothem Hals-  
band, auf welchem sein Name „Josi“ gestickt, ent-  
laufen. Gegen Belohnung abzugeben  
vor dem Kirchthor Nr. 3.

Die schimpfliche Beleidigung gegen den Tapeten-  
drucker **R. Beyer** nehme ich hiermit zurück und  
erkläre ihn für einen Ehrenmann.

**R. S. . . . .**

**Druckfehler-Berichtigung.**

In dem Bericht der Verhandlungen der Stadtverord-  
neten im vorigen Stück, Seite 1223, zweite Spalte, Zeile 11  
u. u. ist zu lesen: „an verschämte Arme.“

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.